



Sprechzeiten der Verwaltung

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Montag: 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 Mittwoch: 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 und 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Sprechzeiten Bürgerbüro/Sekretariat

Montag: 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 Mittwoch: 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 und 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Gemeindeverwaltung

Für Interessenten an der Kanzacher Geschichte:

Es sind noch einige Exemplare des „Dorfbuch zum Jubiläum 2019“ im Rathaus erhältlich.

Für den 28. Oktober 2020 hat Herr **Landtagsabgeordneter Thomas Dörflinger** seinen Besuch in der Gemeinde Kanzach angekündigt. Über die Programmpunkte wird die Gemeindeverwaltung rechtzeitig informieren.

Gemeinderat

Kurzbericht aus der letzten Sitzung des Gemeinderates vom 14.09.2020

Ehrung von Blutspendern

Die Gemeinde Kanzach hat zwei Blutspender für ihr häufiges Blutspenden geehrt: Herrn Martin Schilling für 10-maliges Spenden mit der Ehrennadel in Gold und Herrn Karl-Heinz Brändle für 25-maliges Spenden mit der Ehrennadel in Gold mit goldenem Lorbeerkranz.

Seine Anerkennung sprach Bürgermeister Schultheiß den treuen Blutspendern „für diesen wichtigen Dienst am Nächsten“ aus. Er erinnerte daran, dass das Blutspenden unersetzlich ist. In den zurückliegenden zwölf Monaten habe die Ortsgruppe des Deutschen Roten Kreuzes Bad Buchau drei Blutspende-Aktionen durchgeführt. Dabei wurden 489 Blutspenden abgenommen. Schultheiß bezeichnete dies als eine „beachtliche Zahl“ und betonte, dass die Ortsgruppe im Vergleich zu den anderen Gemeinden im Landkreis „sehr gut“ dastehe. Auch dem hohen

persönlichen Einsatz der örtlichen DRK-Bereitschaft gelte sein Respekt und sein Dank. Die Geehrten erhielten eine Urkunde des DRK und ein Präsent der Gemeinde.

Sachstand zur Neukonzeption der Bachritterburg 2021

Bürgermeister Schultheiß berichtete von dem bisher stattgefundenen Gespräch mit Herrn Dr. Baumeister, Federseemuseum Bad Buchau, an dem auch Herr Alfred Nuber und seitens der Gemeindeverwaltung Frau Hahn-Wiggenhauser teilnahmen. Bei diesem Termin wurden die ersten Schritte der Neukonzeption 2021 besprochen.

Derzeit wird das TRAFÖ-Projekt „Ernährungsprojekt II“ aus dem TRAFÖ-Programm – Modelle für Kultur im Wandel, Projekt „Lernende Kulturregion Schwäbische Alb“ – aufgegriffen. Hierzu wird es am 08.10.2020 noch ein fachliches Gespräch mit der zuständigen Referentin geben, damit die Freigabe der erforderlichen Zuschüsse erreicht werden kann. Das Projekt wird fachlich vom Landratsamt des Ostalbkreises in Aalen begleitet und ist eingebunden in den Museumsverbund Bachritterburg, Federseemuseum, Heuneburg und Keltenmuseum Hunderingen. Insofern strebt der Bürgermeister auch eine engere Partnerschaft mit Dr. Baumeister vom Federseemuseum an, der als Wissenschaftler eine führende Position innehat.

Bereits beim abgeschlossenen Projekt „Ernährungsphase I“ unter museumspädagogischen und partizipativen Gesichtspunkten konnten für die Bachritterburg neue Zielgruppen generiert werden. Die Nachfrage war aufgrund des großen Interesses deutlich angestiegen. Dabei hatte sich aber auch herauskristallisiert, dass gerade bei den Ernährungskursen der Lehr- und Lernort samt Ausstattung der Bachritterburg durch einen Unterstand samt Kuppelofen nachgebessert werden muss. Derzeit befindet sich bereits beim Bauamt des Landratsamtes Biberach ein entsprechender Bauantrag zur Errichtung eines Backhauses mit einem mittelalterlichem Kappenofen. Für den Bau konnte die renommierte Zimmerei Traub, Daugendorf, gewonnen werden, die bereits die imposante Burganlage erstellt hat. Die Zimmerei beabsichtigt auch auf versierte mittelalterliche Gruppen zuzugehen, die beispielsweise bereits beim Handwerkertag auf der Bachritterburg mitwirkten.

Das Konzept soll unter starken ökologischen und partizipativen Ansätzen um die Aspekte „Vom Korn zum Brot“ und „Aufbau einer Dreifelderwirtschaft“ erweitert werden. Hier ist daran gedacht, auch regionale Landwirte und die Bevölkerung in die Projektabwicklung einzubinden, so beim Handwerkermarkt mit regionalen Produkten an Familiensonntagen. Es wird auch eine Kooperation mit einer Hochschule im Studiengang Lebensmittel, Ernährung“ angestrebt, um die Entwicklung von Rezepten, vergleichende ernährungsphysiologische Aspekte früher-heute darzustellen. Gedacht ist an die Entwicklung von buchbaren Angeboten (Kurse, Führungen, Allgemeine Projekte, Pädagogische Projekte für Schulklassen), Familiensonntage „Wir backen ein Brot“, Schaubacken mit Bäckereien, Burgbelebungen „Mittelalterliche Ernährungsprojekte“, ein Rundweg um die Burg mit landwirtschaftlichem Wegweiser unter Beteiligung des Landwirtschaftsamtes und des Bauernverbandes als Unterstützer „Projekt Radweg“. Die

Entwicklung von Projekten „Mittelalterliche Ernährung“ soll durch eine externe Fachkraft aus dem Bereich Museologie, Archäologie, Geschichte vertieft bzw. erarbeitet werden.

Durch die räumliche Nähe von Federseemuseum und Bachritterburg soll die interkommunale Zusammenarbeit durch verschiedene Kurse zur Ernährung z.B. „Kochen durch die Jahrtausende“ mit vergleichenden Elementen, Unterschiede, Nahrungsangebote, Utensilien, Modeerscheinungen usw. aufgezeigt und herausgearbeitet werden. Der Bau des Kappenofens soll weitgehend in Eigenregie erfolgen, wobei daran gedacht ist, den Kindergarten beim Lehm stampfen einzubinden, die Kanzacher Mittelaltergruppe für die Verputzarbeiten und die örtlichen Firmen für die Umsetzung und Betreuung, um die Nachhaltigkeit des Projekts zu gewährleisten.

Jetzt gilt es die Konzeption zu realisieren und die Bachritterburg um einen gewichtigen Aspekt zu bereichern, der auch wieder das Interesse an einem Besuch der Anlage wecken soll.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am **16.10.2020** statt.

Bürgertreff Kanzach im „Haus der Vereine“



Der Bürgertreff Kanzach öffnet am:
Mittwoch, 30.09.2020 um 14:00 Uhr
Mittwoch, 07.10.2020 um 14:00 Uhr

„Jung hilft Alt“ im „Haus der Vereine“



Bürgermeister Schultheiß startet gemeinsam mit der Katholischen Landjugendbewegung Gruppe Kanzach eine neue Initiative unter dem Motto „Jung hilft Alt“ und „Generationen füreinander und nicht nebeneinander“.

Immer mehr Seniorinnen und Senioren nutzen digitale Medien zur Alltagsorganisation, Kommunikation und Unterhaltung oder würden dies gerne tun.

Mitunter scheuen sie sich noch, die neuen Technologien und medialen Angebote zu nutzen.

Unser Projekt soll dazu beitragen, dass ältere Menschen sich sicherer fühlen beim Umgang mit Computern, Smartphones, Internet und ihren vielen Anwendungsmöglichkeiten.

Ziel des Projektes soll es daher sein,

- Senioren eine praktische Hilfestellung im Umgang mit Laptop und Tablet zu geben,
- Senioren den besseren und sicherer Umgang mit ihren Mobilfunktelefonen zu erklären,
- Senioren spielerisch und in lockerer Atmosphäre technische Anwendungen näher zu bringen und deren Umgang mit der schnell wandelbaren Technik zu verbessern.

Dabei geht es auch um den gegenseitigen Kontaktaufbau mit einem Zugewinn an Begegnung als eine Chance für beide Seiten.

Das Team um Moritz Huckle mit Sophie Kopf und Tim Müller möchte am **Freitag, 2. Oktober 2020, um 16:00 Uhr** erstmals im „Haus der Vereine“ beginnen.

Es ergeht herzlich Einladung an alle Interessierten, diese Chance zu ergreifen. Bitte bringen Sie Ihre eigenen Geräte wie Laptop, Tablet und Smartphone mit.

Kindergarten „Regenbogen“



Endlich leuchtet unser Regenbogen wieder kräftig

Wir spielen, singen, streiten, helfen, malen, erzählen wieder gemeinsam

Mit großer Freude begegneten sich alle Kindergartenkinder des Kindergartens „Regenbogen“ in ihren Gruppenräumen wieder.

Auf Grund der vorgegebenen Corona-Verordnung musste der Kindergartenbetrieb unter Pandemie-Bedingungen auch nach den Sommerferien noch mit 2 Gruppen bestehen. Doch mit



Schulbeginn können nun auch alle Kindergartenkinder mit allen Freunden den Tag im Kindergarten verbringen. Der eine oder andere stellte ganz aufgeregt fest, wie groß doch der Stuhlkreis wieder ist. Immerhin waren von 18 Stühlen, 16 mit einem Kindergartenfreund/in besetzt. Es macht viel mehr Spaß mit allen gemeinsam zu spielen, zu puzzeln, zu malen und das Leuchten des Regenbogens ist viel kräftiger, weil alle leuchten - so das Fazit der Kinder und Erzieherinnen.

Mit dem neuen Kindergartenjahr werden die Erzieherinnen des Kindergartens „Regenbogen“ immer Dienstag's unterstützt von Frau Kinga Tuchak. Frau Tuchak absolviert ihr zweites Ausbildungsjahr zur Erzieherin an der Matthias-Erzberger-Schule in Biberach.

Elternbeirat 20/21:

Der Elternbeirat des Kindergartens „Regenbogen“ wurde für das Kindergartenjahr 20/21 gewählt. Unser Glückwunsch an den neu gewählten Elternbeirat:

- Frau Christine Baumann
- Gloria Drexler
- Ulrike Buschmann
- Manuela Köhler

Kirchliche Mitteilungen

Sonntag, 27. September	09:00 Uhr	Eucharistiefeier – Erntedank
Mittwoch, 30. September	08:30 Uhr	Rosenkranz
Donnerstag, 01. Oktober	08:30 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag, 04. Oktober	10:15 Uhr	Feier der Heiligen Kommunion
	18:00 Uhr	Dankandacht der Erstkommunionkinder

Der Einlass ist nur mit Platzreservierungskarte möglich (diese liegen in der Woche vor dem Gottesdienst in der Kirche aus). Kirche Kanzach: max. 43 Gottesdienstbesucher

Kirchenchor

Die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie haben auch die Chorarbeit nachhaltig verändert; dies betrifft die Probenstruktur, die Möglichkeiten zur Gestaltung von Gottesdiensten und nicht zuletzt das soziale Chorleben.

Für die Durchführung von Chorproben haben sich aus den jüngsten Richtlinien nun zaghafte Verbesserungen ergeben. Unter diesen neuen Voraussetzungen findet am Donnerstag, 1. Oktober eine erste Sing-Stunde in der Halle am Bahnhof statt. Beginn ist um 20 Uhr.

Bitte eine Mund-Nasen-Bedeckung und wenn möglich ein eigenes Gotteslob mitbringen.

Ganz herzliche Einladung – ich freue mich auf viele Sängerinnen und Sänger!
Volker Braig

Lobpreis-Open-Air mit Federseeband in Seekirch

Am 25.9.2020 findet um 18:30 Uhr auf dem Sportplatz in Seekirch bei trockener Witterung ein Lobpreis-Open-Air statt.

Da in diesem Jahr coronabedingt das Lobpreiskoncert und die „Tauchstunde“ zum Singen für alle Besucher in geschlossenen Räumen nicht stattfinden können, lädt die Seelsorgeeinheit Federsee zu Gemeinschaft, Singen und Beten im Freien ganz herzlich ein.

Bitte bringen Sie Sitzgelegenheit, warme Kleidung und ggf. Decke mit und erleben Sie einen ganz besonderen Abend mit Lobpreis, Anbetung, Austausch und Stärkung!

lobpreis - open - air

den Alltag loslassen
und dem Herrn zu Ehren singen

und eintauchen
ins Gebet
in Gottes Liebe
in die eucharistische Anbetung

„Ich bet' für dich“

Impuls von
Ralf Salamon

▪ Sitzgelegenheit/Decke
bitte nicht vergessen
▪ ohne Anmeldung
▪ zweifelhaftes Wetter?
siehe: www.se-federsee.de

Gebets- und Lobpreisabend
Freitag, 25.09.2020 Sportplatz Seekirch 18.30 Uhr

Veranstalter: Seelsorgeeinheit Federsee
Kontakt: kathPfarramt.BadBuchau@drs.de

Musikalische Gestaltung: Federseeband

Ralf Salamon wird zum Thema „Ich bet` für dich“ einen Impuls geben. Er hat 2019/2020 die Jüngerschaftsschule bei der katholischen Gemeinschaft Loretto absolviert.

Der Sportplatz liegt zwischen Seekirch und Alleshausen, dort sind Parkmöglichkeiten vorhanden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bei zweifelhaftem Wetter können Sie sich auf der Homepage der Seelsorgeeinheit Federsee über die Durchführung der Veranstaltung vergewissern.

www.se-federsee.de

Kontakt: KathPfarramt.BadBuchau@drs.de

Vereine

Sportverein Kanzach 1946 e. V.

SGM SV Oggelshausen/SV Kanzach/SV Bad Buchau II

Kreisliga B2 | Bezirk Donau | Saison 2020/2021

5. Spieltag: SV Hohentengen II - SGM SVO/SVK/SVBB II 0:4 (0:2)

6. Spieltag: SGM SVO/SVK/SVBB II – TSV Scheer II/SV Ennetach II 4:1 (3:0)

7. Spieltag: FV Schelklingen-Hausen II - SGM SVO/SVK/SVBB II 0:5 (0:3)

Spielverlauf, Aufstellung und Statistiken finden Sie auf fussball.de.

Vorschau

8. Spieltag: Sonntag, 27.09.2020 um 13:45 Uhr in Bad Buchau
SGM SVO/SVK/SVBB II – SGM TSV Riedlingen II/FV Altheim II

9. Spieltag: Dienstag, 29.09.2020 um 18:00 Uhr in Blönried
SGM SC Blönried II/SV Ebersbach II - SGM SVO/SVK/SVBB II

10. Spieltag: Sonntag, 04.10.2020 um 13:15 Uhr in Bad Buchau
SVO/SVK/SVBB II – FV Bad Schussenried II

Sitzung des erweiterten Vorstands

Am Montag, den 5. Oktober 2020, findet um 19:30 Uhr eine öffentliche Sitzung des erweiterten Vorstands im Haus der Vereine statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Protokoll vom 10.08.2020
3. Sportbetrieb in der Halle am Bahnhof
4. Theatersaison 2020/2021
5. Fasnet 2021
 - a. Gompiger Donnerstag, 11.02.2021
 - b. Sportlerball, Sa., 13.02.2021
6. Jahreshauptversammlung 2021
7. Wünsche / Anträge /Sonstiges

Haus der Vereine

1. Bundesliga exklusiv auf Sky

Freitag,	25.09.2020	ab 22.30 Uhr	Zusammenfassung Herta BSC Berlin – Eintracht Frankfurt
Samstag,	26.09.2020	ab 15:30 Uhr ab 18:30 Uhr	Konferenz FC Schalke 04 – Werder Bremen
Sonntag	27.09.2020	ab 15:30 Uhr	TSG Hoffenheim – Bayern München

Sonstiges

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Buswallfahrt: Zuversicht wecken und bewahren



Zur 54. Diözesanwallfahrt nach Flüeli (SCHWEIZ) am **7. und 8. November 2020** sind alle VKL-Mitglieder und Interessierten herzlich eingeladen. Da das Jahr 2020 sehr besondere Herausforderungen mit sich gebracht hat, möchten wir das Thema „Zuversicht wecken und bewahren“ ins Zentrum stellen. Bruder Klaus hat die Zuversicht folgendermaßen in Worte gefasst: Wer allzeit sein Vertrauen in Gott setzt, wird nicht verlassen.

Der Friedensheilige Bruder Klaus ist Schutzpatron und Vorbild für das Landvolk. Vor rund 600 Jahren hat der Heilige seinem „normalen Leben“ den Rücken gekehrt, um sich voll und ganz der Aufgabe zu widmen, Gott und den Menschen zu dienen. Er zog sich zurück in ein Einsiedlerhaus (seine Klause), um ein gottgefälliges Leben zu führen. Wegen seiner Weitsicht war er aber auch als Politikberater sehr geschätzt.

Per Bus führt die Reise zunächst nach Einsiedeln, dem bedeutendsten Marienwallfahrtsort in der Schweiz. Wer körperlich fit ist, kann die Strecke von St. Jakob nach Flüeli zu Fuß zurücklegen (etwa drei Stunden Gehzeit, unbefestigte Wege, viele Höhenmeter sind zu überwinden). In der Kirche von Sachseln, der Grabeskirche von Bruder Klaus, wird eine Heilige Messe gefeiert. Stimmungsvoll endet der Abend mit einer Lichterprozession in Flüeli und einer stillen Anbetung in der oberen Ranftkapelle. Übernachtet wird in Hotels der näheren Umgebung.

Termin: **Sa 7. - So 8.11.2020** (Diese Fahrt kann nur unter Vorbehalt stattfinden.)

Kosten: 180 € für VKL-Mitglieder, 195 € für Nicht-Mitglieder, 90 € für Kinder und Studenten. Zuschlag für Einzelzimmer: 50 €. Nur wer sich verbindlich für ein Einzelzimmer anmeldet, hat auch einen Anspruch darauf.

Leistungen: Im Preis enthalten sind Busfahrt, eine Übernachtung in guten Hotels, alle Mahlzeiten von Samstagmittag bis Sonntagmittag und jeweils ein Getränk zum Essen.

Die Abfahrtsorte und -zeiten werden nach **Anmeldeschluss** bekannt gegeben. **Anmeldeschluss** ist **Freitag 9. Oktober 2020**.

Bei Interesse melden Sie sich bitte an beim: Kath. Pfarramt Offingen, Tel: 07374 765, Email: stefanie.keilbach@drs.de oder Verband Katholisches Landvolk, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart, Tel: 0711 9791 4580, E-Mail: vkl@landvolk.de

„Bure zum Alange!“ Bauernkabarett & Musik

Der Verband Katholisches Landvolk (VKL) im Kreis Rottweil lädt alle herzlich zum Bauernkabarett am Freitag, 2. Oktober 2020 um 19:30 Uhr zum Hof von Johannes Sauter nach 78736 Epfendorf, Adenauerstr. 18 ein.

Eintrittskarten: 15 €

Karten Vorverkauf bei der „Heimatliebe“ in Epfendorf, Adenauerstr. 10 oder unter Handy: 0178 1703470 oder Email: johannes@sauter-krone.de



Sicher und gesund ins neue Kita-Jahr

Unfallkasse Baden-Württemberg bietet Kindern in Kindertageseinrichtungen umfassenden Schutz vor Unfallfolgen

Endlich wieder Spielen, Basteln und Lernen: Für hunderttausende Kita-Kinder in Baden-Württemberg beginnt derzeit das neue Kita-Jahr. Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie gestaltet sich dieser Start jedoch anders als gewohnt. Hygienevorschriften wie die Abstandsregelungen zwischen Eltern und Betreuenden müssen eingehalten werden. Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) ist fester Bestandteil des Kita-Alltags, wenn es um die Sicherheit und Gesundheit in der Kindertagesstätte geht – auch und gerade während der Corona-Pandemie.

Nach der Sommerpause geht es jetzt für rund 450.000 Kinder morgens wieder los zur Kita. Egal ob zu Fuß, mit dem Fahrrad, Auto oder mit Bus und Bahn – mit dem Schritt vor die Wohnungstüre sind alle Kita-Kinder in Baden-Württemberg auf ihrem Weg von und zur Kita gesetzlich unfallversichert. Dieser Schutz setzt sich in der Betreuungseinrichtung fort – ob beim Spielen, Essen und Trinken oder bei offiziellen Veranstaltungen außerhalb der Kita: Die UKBW garantiert den Unfallversicherungsschutz für Kita-Kinder, der für alle Versicherte kostenlos ist.

Doch wie genau unterstützt die UKBW im Fall der Fälle? Die Leistungen umfassen unter anderem die Erstversorgung im Rahmen der Ersten Hilfe, ärztliche und zahnärztliche Behandlung, Versorgung mit Medikamenten sowie Hilfs- und Heilmitteln, Krankengymnastik, ambulante und stationäre Pflege sowie Verletztenrente bei bleibenden Unfallschäden. Der Versicherungsschutz in der Kita und auf den Wegen besteht unabhängig von der Aufsichtspflicht. Die Absicherung über die UKBW besteht in jedem Fall.

Der große Schutz für die ganz Kleinen gilt auch im aktuellen Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen: Sollten sich Kinder nachweislich in der Kita mit dem Corona-Virus anstecken, sind sie bei der UKBW versichert und werden umfassend versorgt. Um die Ausbreitung des Corona-Virus und das Risiko der Ansteckung zu minimieren, hat die UKBW gemeinsam mit dem Landesgesundheitsamt und dem Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg Schutzhinweise für Kindertageseinrichtungen erstellt.

Die Schutzhinweise enthalten und ergänzen den Hygieneleitfaden für Kindertageseinrichtungen des Gesundheitsamts Baden-Württemberg, der alle hygienischen Grundanforderungen im Land regelt. „Die Sicherheit und Gesundheit aller Kinder sowie der pädagogischen Fachkräfte und Kita-Leitungen haben für uns oberste Priorität“, erklärt Siegfried Tretter, Geschäftsführer der UKBW: „Mit unseren Schutzhinweisen geben wir einen übersichtlichen und praktikablen Überblick an die Hand, der in dieser schwierigen und herausfordernden Zeit eine verlässliche Orientierung bietet“. Informationen und Schutzhinweise sind immer aktuell im Internet zu finden unter www.ukbw.de/coronavirus_

Darüber hinaus beraten Fachexperten der UKBW Betreuungseinrichtungen in Baden-Württemberg regelmäßig vor Ort – auch in Zusammenhang mit der Umsetzung der Corona-Schutzhinweise. Außerdem arbeitet die UKBW mit den Kitas eng zusammen, etwa mit Aktionen wie „Sonnenschein, aber sicher! Sonnenschutz für Kinder“ oder dem Theaterstück „Sicher im Straßenverkehr unterwegs – Das kleine Zebra“. Hierzu finden sich auf der Webseite der UKBW unter www.ukbw.de/kitakinder-sicher-und-gesund umfassende Informationen.

Zudem hat die UKBW ein Infoblatt an alle Kitas im Land verschickt, das auf der Webseite unter www.ukbw.de/informationen-service/coronavirus-information-und-unterstuetzung/ heruntergeladen werden kann. UKBW-Geschäftsführer Tretter: „Wir von der UKBW wünschen allen Kita-Kindern einen guten Start in ein schönes und unfallfreies Kita-Jahr.“

Landkreis sucht Mentorinnen und Mentoren

Die Schere zwischen leistungsstarken und lernschwachen Schülerinnen und Schülern hat sich in der pandemiebedingten Zeit der Schulschließungen und des Fernunterrichts weiter geöffnet. Insbesondere Kinder und Jugendliche aus familiär ohnehin belasteten Situationen haben den Anschluss verloren. Aktuelle Studien des Institutes für Demoskopie Allensbach und der Pädagogischen Hochschule Zug sprechen von 20 Prozent der Schülerinnen und Schüler, die sich sehr passiv zeigten und in den vergangenen Monaten nur wenig gelernt haben. Darüber hinaus geben einige Lehrkräfte an, dass zwischen fünf und zehn Prozent der Schülerinnen und Schüler für sie nicht erreichbar waren.

Das Bildungsbüro Landkreis Biberach möchte diese Schülerinnen und Schüler mit einem neuen Mentoring-Programm beim Aufarbeiten des Unterrichtsstoffes unterstützen, um die schulischen Folgen der Corona-Pandemie abzufedern.

Nach einer Einstiegsschulung begleiten ehrenamtliche Mentorinnen und Mentoren Schülerinnen und Schüler beim schulischen Nachholen und fördern sie für die Dauer von sechs Monaten. Abhängig von der persönlichen Präferenz des jeweiligen Mentors, unterstützen diese entweder Kinder aus Grundschulen oder Jugendliche aus Sekundar- sowie Oberstufen im Landkreis. Die Treffen der Tandems finden einmal wöchentlich für zwei bis drei Stunden statt und werden in Absprache mit der Schule vorbereitet.

Als Mentorinnen und Mentoren bewerben können sich offene und zuverlässige Menschen, die Lust haben sich gesellschaftlich einzubringen und im schulischen Rahmen zu engagieren.

Das Programm ist eine gute Anschlussmöglichkeit für jene Schülerinnen und Schüler, die zurzeit die so genannte Lernbrücken besuchen. Dieses Angebot des Kultusministeriums in den letzten beiden Ferienwochen soll Schülern ermöglichen, Lerninhalte zu wiederholen und gezielt an Lernschwierigkeiten zu arbeiten.

Mehr Informationen sind auf der Internetseite der Bildungsregion Landkreis Biberach zu finden (bildungsregion-biberach.de). Telefonisch Auskünfte erteilt Daniel Horst unter der Nummer 07351 52-6513; E-Mail daniel.horst@biberach.de

Die Grundrente kommt

Am 1. Januar 2021 tritt das Grundrentengesetz in Kraft. Diese neue Leistung kommt Rentnerinnen und Rentnern zu Gute, die trotz langer Arbeitszeiten nur geringe Renten erhalten. Die Grundrente ist jedoch keine eigenständige Rente, sondern sie wird als Zuschlag zur gesetzlichen Rente automatisch berechnet und ausgezahlt. Ein Antrag ist für die Grundrente deshalb nicht notwendig.

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg prüft bis Ende 2022 von sich aus bei allen von ihr betreuten rund 1,47 Millionen Renten, ob ein individueller Anspruch auf die neue Leistung besteht. Schätzungsweise kommen dafür etwa 160.000 Personen in Betracht. Dies allerdings nur, wenn nach der Übermittlung der entsprechenden Daten durch das Finanzamt die Einkommensgrenzen eingehalten werden.

Aus technischen Gründen können die ersten Bescheide voraussichtlich frühestens ab Mitte 2021 versandt werden. Selbstverständlich werden die Zuschläge in allen Fällen rückwirkend nachgezahlt, so dass den Versicherten keine Nachteile entstehen.

Beratungen zu einem individuellen Grundrentenanspruch können derzeit noch nicht in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg stattfinden. Die DRV informiert rechtzeitig, ab wann dies möglich sein wird. Um aber dem großen Informationsbedarf seitens der Rentnerinnen und Rentner gerecht zu werden, hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite mit allen Meldungen, häufigen Fragen und konkreten Beispielen rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente> veröffentlicht. Ferner finden Interessierte dort die Broschüre „Grundrente: Fragen und Antworten“ zum Herunterladen. Die Broschüre kann als Papierexemplar auch kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden.

Anzeigen

Notdienst der Apotheken

Der Notdienst wird im tägl. Wechsel mit 24 Stunden Notfallbereitschaft von 8:30 bis 8:30 Uhr durchgeführt.

Der Notdienstplan ist im Internet abrufbar unter www.lak-bw.notdienst-portal.de

27.09. Marien-Apotheke, Mengen

Tel.: 07572 1020

04.10. Goetzsche-Apotheke, Ostrach

Tel.: 07585 615



NOTRUFNUMMERN
im Landkreis Biberach

Polizei:	☎ 110
Rettungsdienst / Notarzt:	☎ 112
Feuerwehr:	☎ 112
Krankentransport:	☎ 07351 19222
Notdienste	
Ärztlicher Notdienst:	☎ 116117
Kinderärztlicher Notdienst:	☎ 0180 1929343
Augenärztlicher Notdienst:	☎ 0180 1929350
HNO-ärztlicher Notdienst:	☎ 0180 1929347
Zahnärztlicher Notdienst:	☎ 0180 5911610
Apothekennotdienst:	☎ 0800 0022833

Wir sind für Sie da.

Liebe Kundinnen und Kunden, wir nehmen unsere Verantwortung ernst und möchten helfen, die Ausbreitung des Coronavirus zu verlangsamen. Dank Sie, dass sich Ihre Bankgeschäfte erledigen können, nutzen Sie verstärkt unsere umfangreichen digitalen oder telefonischen Angebote.

Stellen Sie gesund! Ihre Kreissparkasse Biberach



INTERNET-FILIALE
www.kab-bc.de



TELEFON-SERVICE-CENTER
Telefon 07351 570-2020
info@kab-bc.de

Gerne wenden Sie sich mit Ihren Anliegen auch an unser Telefon-Service-Center: Montag bis Freitag 8-19 Uhr



SPARKASSEN-APP

Für noch mehr Komfort nutzen Sie unsere Sparkassen-App mit vielen weiteren praktischen Funktionen wie zum Beispiel Fotoüberweisung oder Kwitt.

Hier die wichtigsten Online-Banking-Funktionen für Sie im Überblick:

- Rund um die Uhr erreichbar
- Zahlungsverkehr (Überweisungen oder Überträge) online erledigen
- Kontostände und Umsätze abfragen
- Lastschriften zurückgeben
- Online-Banking Tageslimit ändern
- Dauer- und Freistellungsaufträge anlegen, ändern oder löschen
- Karten sperren und Ersatzkarten bestellen
- Adresse ändern
- Produkte wie zum Beispiel Privatkredit oder Versicherungen direkt abschließen
- Wertpapierkäufe oder -verkäufe tätigen
- Digitaler Briefkasten für Kontoauszüge, Kreditkartenabrechnungen, Wertpapierauszüge
- Multibanking: Auch Konten anderer Banken hinzufügen und Zahlungsverkehr erledigen

Sie nutzen noch kein Online-Banking? Dann gleich online informieren und abschließen: www.kab-bc.de/freischalten

Ihr Berater/Ihre Beraterin ist weiterhin für Sie da. Machen Sie sich gerne für ein telefonisches Beratungsgespräch – unter der gewohnten Telefonnummer.



Kreissparkasse Biberach

#GemeinsamAllemGewachsen

Sehr geehrte Mitglieder, federseebank.de

auf Grund der Corona-Pandemie und des damit verbundenen Versammlungsverbotes müssen wir unsere ursprünglich für 30. Juni 2020 geplante Generalversammlung auf

Dienstag, 10. November 2020

verschieben.

Sie als Mitglieder bestimmen in der Generalversammlung über die Gewinnverwendung und die Ausschüttung einer Dividende. Somit kann eine Dividendenausschüttung erst nach Beschluss der Generalversammlung, voraussichtlich Ende November 2020, erfolgen.

Bitte Sie gesund!
Ihre Federseebank eG

Terminverschiebung
unserer Generalversammlung

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Federseebank eG 

Vielen Dank
für Ihr
Verständnis

Wir verkaufen verschiedene Sorten Kartoffeln und Bete (rot, gelb, weiß), so lange der Vorrat reicht. Abholmöglichkeit Samstags von 9-11 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung. Lieferung an's Haus ist ebenfalls möglich.
Telefon (07582) 9329393 Familie Hospach/Schubert

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Kanzach, Rathausweg 6, 88422 Kanzach Tel: 07582 8286, Fax: 07582 933806

E-Mail: kschultheiss@gemeinde-kanzach.de, E-Mail: mitteilungsblatt@gemeinde-kanzach.de Internet: www.gemeinde-kanzach.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Klaus Schultheiß

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen, Vereine und sonstigen Inserenten Redaktion: Gemeindeverwaltung Kanzach, erscheint 14-tägig jeweils donnerstags.

ACHTUNG ÄNDERUNG des Redaktionsschlusses: **Mittwoch 10 Uhr**